

Leitfaden für Anlieferungen bei WeShip

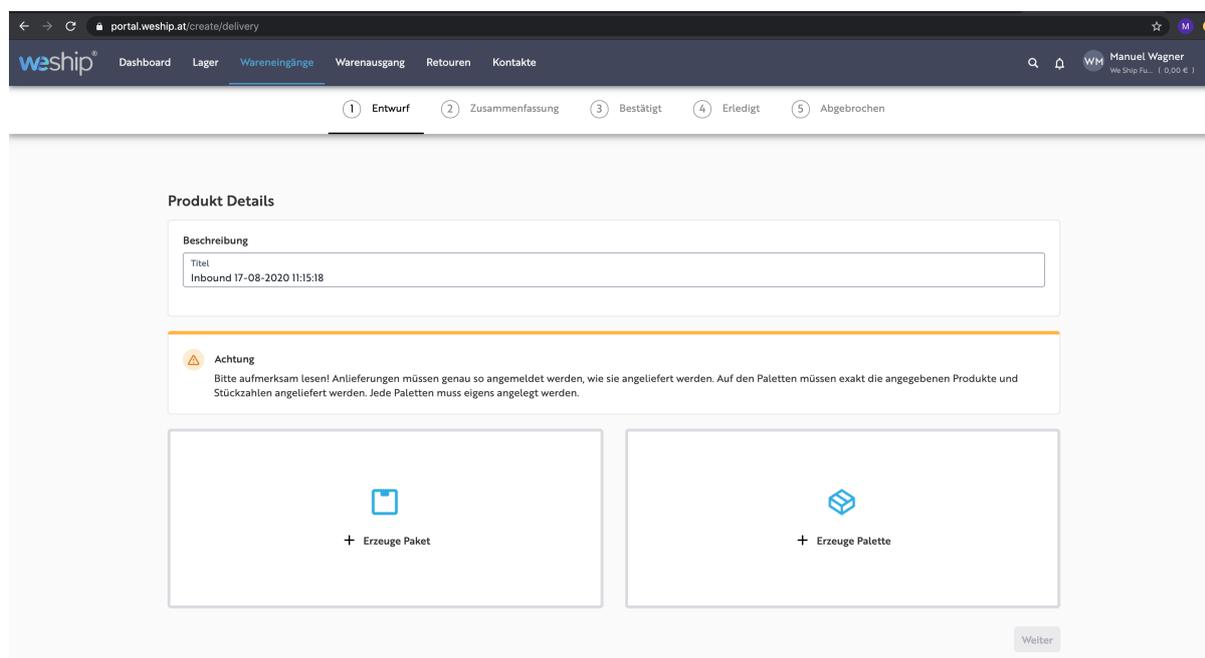
Gültigkeit ab 24. Juli 2024

Anlieferungsarten:

1. Per Paketdienstleister in Kartons
2. Per Palette (ausschließlich EURO-Palette)

Im WeShip Kundenportal müssen Anlieferungen vorher registriert werden. Dabei muss im ersten Schritt ausgewählt werden, ob die Anlieferung via Paketdienst (in Versandkartons) oder via Palette erfolgt.

Klicken Sie im WeShip Kundenportal auf dem Menüpunkt „Wareneingänge“ und anschließend auf den Button „Erzeuge“ + „Erzeuge Wareneingang“.



Danach wählen Sie die Art der Zustellung. Hier ist zu beachten, dass die Anlieferung genauso angemeldet werden muss, wie sie tatsächlich zugestellt wird – das bedeutet, die Produkte bzw. die Stückzahlen müssen pro Paket oder Palette exakt so eingegeben werden.

Ist die Anlieferung nicht sortenrein auf Produktebene bzw. enthält unterschiedliche Chargen, muss die Trennung der Artikel klar erkennbar sein, zum Beispiel durch mit dem Produktnamen (identisch mit dem Produktnamen im Karton bzw. EAN-Code) beschriftete Kartons oder durch Zwischenlagen bei Paletten (die einzelnen Lagen müssen klar zuordenbar beschriftet werden).

EAN-Codes:

Eine Einlagerung bzw. Versand von Produkten kann nur erfolgen, wenn diese mittels EAN-Codes klar identifizierbar und beklebt sind. Falls Ihre Produkte über keinen EAN-Code verfügen, kann WeShip diesen für Sie erstellen und Ihre Produkte entsprechend bekleben. Natürlich können wir auch Ihre eigenen Codes für das Bekleben verwenden. Die Konfiguration bzgl. Barcode finden Sie in den Produktdetails im WeShip Kundenportal im Menüpunkt „Lager“.

Achtung bei Überverpackungen:

Sind Produkte (Bestelleinheiten) in Überverpackungen („Trays“ bzw. Verpackungseinheiten) verpackt, darf der Barcode der Bestelleinheit nicht auf der Überverpackung angebracht sein, da dies sonst dazu führen kann, dass Verpackungseinheiten anstatt Bestelleinheiten versendet werden.

Bitte beachten Sie, dass bei Standard-Wareneingängen (ohne via Ticket bestellte Qualitäts-Checks) keine Mengenzählung erfolgt. Unter Umständen ist es im Wareneingang nicht erkennbar, dass die Bestelleinheiten in Überverpackungen bzw. Verpackungseinheiten angeliefert werden!

Enthalten Ihre Anlieferungen Verpackungseinheiten bzw. Überverpackungen, welchen den gleichen Strichcode enthalten wie die Bestelleinheiten, kontaktieren Sie unseren Helpdesk (help@weship.eu), übermitteln Sie die Inbound-ID und beauftragen Sie die entsprechende Bearbeitung, um Verpackungseinheiten zu öffnen und die Bestelleinheiten in den Lagerbestand zu buchen!

Achtung:

Am Ende der Erfassung erhalten Sie WeShip Lieferscheine als PDF-Download. Bitte stellen Sie sicher, dass auf jeder Palette bzw. jedem Paket der dazugehörige Lieferschein ausgedruckt angebracht ist. Nur so können wir die Lieferungen richtig zuordnen und einbuchen.

Falls keine WeShip Lieferscheine angebracht sind, entstehen Mehrkosten von EUR 0,25 je Einheit, da die Produkte manuell gezählt und eingebucht werden müssen. Zusätzlich zu den Kosten wird das Einbuchen der Produkte auch um einige Tage verzögert. Vermeiden Sie Verzögerungen und Kosten, in dem Sie auf die korrekte Anlieferung achten.

Welche Umstände führen zu Problemen bzw. Mehrkosten und Verzögerungen bei Anlieferungen:

- **Keine Registrierung des Wareneingangs im WeShip Kundenportal**
Kosten: EUR 0,25 pro Einheit zzgl. EUR 9,50
- **WeShip Inbound Lieferschein fehlt (Wareneingang registriert)**
Kosten: EUR 0,25 pro Einheit
- **Mehrere unterschiedliche Artikel ohne klar erkennbare Trennung**
Manuelle Sortierung notwendig, Stundensatz EUR 20,00 je 30min Arbeitszeit
- **Palette nicht der EURO-Norm entsprechend**
Umsortierung auf EURO-Palette notwendig: Stundensatz EUR 20,00 je 30min Arbeitszeit
- **EAN-Code fehlt**
WeShip erstellt und etikettiert die Artikel mit einem EAN-Code. Auch ein eigener EAN-Code kann verwendet und etikettiert werden.
Kosten: EUR 0,15 je Etikett/Produkt

Bei Wareneingängen führt WeShip keine Zählung der angegebenen Mengen durch – diese ist aber optional möglich (Zählung und physische Prüfung der Produkte auf Mängel – EUR 0,25 je Einheit). Bitte beachten Sie, dass WeShip keine Haftung bei Abweichungen der registrierten Anlieferungsmenge und der tatsächlichen gelieferten Menge übernimmt.